



Der Musikverein Weildorf unter Martin Blaser unterhielt die Gäste am ersten Festtag beim Dorrfest in Lippertsreute. BILDER: HOLGER KLEINSTÜCK

Viel Musik und viele Leckereien

Zweitägiges Dorrfest mit Fotoausstellung lockt Gäste auf den Festplatz bei der Luibrechthalle

Überlingen-Lippertsreute (hk) Meist voll besetzte Bänke unter dem satten Grün der Bäume zwischen Luibrechthalle und Grundschule: Zwei Tage herrschte reger Betrieb beim Dorrfest; Einheimische und Urlaubsgäste ließen sich mit jeder Menge Musik und vielen Leckereien aus Küche und Keller bei hochsommerlichem Wetter verwöhnen.

Seit 18 Jahren wird das Fest unter der Regie des Fördervereins Dorfgemeinschaft Lippertsreute ausgerichtet, um das Zusammenleben im Dorf zu fördern. Dahinter stehen in erster Linie Feuerwehr, Narren- und Musikverein

sowie Ortschaftsrat, unterstützt von weiteren Gruppierungen wie etwa den Schulkindern mit einem Süßigkeitenstand. Der Erlös des Fests wird überwiegend für verschiedene Projekte im Ort verwendet. „Eigentlich gewohnt wie immer, aber doch haben wir immer wieder etwas Neues dabei“, fasste Ortsvorsteher Gottfried Mayer zusammen. Damit sprach er zum einen die Ausstellung 60 Jahre Narrenverein Lippertsreute an, die alte Fotos aus der Gründungszeit und viele vom diesjährigen Festumzug beinhaltete. Zum anderen die arabische Spezialität Falafel, die erstmals auf der Speisekarte stand und guten Anklang fand. „Und wir haben wieder einige Neubürger gewinnen können, mitzuhelfen. Eine optimale Möglichkeit, schnell in Kontakt zu kommen“, freute er sich.



Sabrina Keller: eine von vielen Helferinnen, die Getränke und Speisen servierten.